

Niederschrift 49. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Mittwoch, 29.01.2014
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	17:48 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Rathaussaal, 39638 Gardelegen

Anwesend:

Herr Bürgermeister, Konrad Fuchs
Herr Kai-Michael Neubüser
Herr Normen Gadiel
Herr Jörg Gebur ab TOP 3 nichtöff. Teil/ 17.10 Uhr
Frau Doris Hoiczyc i.V. von Stadtrat Norbert Hoiczyc
Herr Horst Krüger
Herr Ralf Linow
Herr Walter Thürer für die Fraktion der SPD
Herr Wolfgang Witte
Ortsbürgermeister:
Frau Viola Winkelmann i.V. von Ortsbürgermeister Hoop
Frau Bärbel Goecke zum öffentlichen Teil/ 17.00 Uhr
Verwaltung:
Herr Behrends, FBL Baudienstleistungen
Frau Matthies, FBL Sicherheit und Ordnung
Frau Dietrich-Beckers, FDL II
Presse:
Frau Biermann, Redaktion der Volksstimme zum öff. Teil/ 17.00 Uhr
Herr Schmidt, Redaktion der Altmarkzeitung zum öff. Teil / 17.00 Uhr

Abwesend:

Herr Marcus Odewald entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 48. Sitzung des Hauptausschusses am 26.11.2013
- 4 Mündliche Information des Bürgermeisters zu den Geschäften der laufenden Verwaltung
- 5 Abberufung und Berufung von sachkundigen Einwohnern
Vorlage: 523/43/14
- 6 Umbesetzung des Hauptausschusses durch die Fraktion der SPD
Vorlage: 524/43/14
- 7 Konzept Rekonstruktion Nebenanlagen Weteritzer Landstraße
Vorlage: 526/43/14
- 8 Aufstellung eines vorzeitigen Bebauungsplanes - Wohnstandort OT Jävenitz- Altes Dorf
Vorlage: 528/43/14
- 9 Aufstellung - vorhabenbezogener Bebauungsplan Gardelegen, Wohnstandort Ipser Weg
Vorlage: 529/43/14
- 10 Stadtumbau -Ost Gesamtmaßnahme " Altstadt/Bahnhofsvorstadt" Sicherungsmaßnahmen an historischen Gebäuden hier Sicherung Großes Hospital - Schaugiebel
Vorlage: 530/43/14

- 11 Verfahrensweise zur künftigen Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses Dannefeld
Vorlage: 527/43/14
- 12 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Seethen in das Ehrenbeamtenverhältnis
auf Zeit
Vorlage: 531/43/14
- 13 Resolution des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen an das Kultusministerium des
Landes Sachsen-Anhalt, die Fraktionen des Landtages Sachsen-Anhalt und die Land-
tagsabgeordneten - Verordnung zur Schulentwicklungsplanung 2014 (SEPL - VO 2014)
Vorlage: 532/43/14
- 14 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Be-
schlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Fuchs, eröffnet die Sitzung und stellt die Ord-
nungsmäßigkeit der Einladung sowie Beschlussfähigkeit mit 8 von 10 Mitgliedern fest.

- TOP 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesord-
nung des öffentlichen Teils

Bürgermeister, Herr Fuchs, fasst zusammen, was den Stadträten im Vorfeld der Sitzung zur
Änderung der Tagesordnung übersandt wurde:

Das Schreiben vom 20.01.2014 zur Ergänzung der Tagesordnung, TOP 13 - Beschlussvor-
lage 523/43/14 - Resolution des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen an das Kulturminis-
terium des Landes Sachsen-Anhalt, die Fraktionen des Landtages Sachsen-Anhalt und die
Landtagsabgeordneten - Verordnung zur Schulentwicklungsplanung 2014 (SEPI-VO 2014).

Zum Tagesordnungspunkt 11 - Beschlussvorlage 527/43/14 - liegt den Stadträten ein An-
trag der CDU-Fraktion vor. Die CDU-Fraktion beantragt, die Beschlussvorlage 527/43/14
(TOP 11) zurückzustellen.

In Vorbereitung der Sitzungen des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses,
des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und der heutigen Stadtratssitzung wurde sich da-
zu verständigt, die Beschlussvorlage 527/43/14 zurückzuziehen, der TOP 11 entfällt damit.

Der TOP 12 wird ergänzt durch eine Resolution zur Schulentwicklungsplanung (BV
532/43/14). Der TOP Anfragen und Anregungen wird somit TOP 13.

Der Hauptausschussvorsitzende bittet um Abstimmung der geänderten Tagesordnung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die geänderte Tagesordnung für den öffentli-
chen Teil der Sitzung des Hauptausschusses am 29.01.2014.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

- TOP 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 48. Sitzung des Hauptausschusses am 26.11.2013

Schriftliche Einwendungen zur Niederschrift liegen nicht vor, somit wird der öffentliche Teil der Niederschrift über die 48. Sitzung des Hauptausschusses der Hansestadt Gardelegen am 26.11.2013 zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss genehmigt mit Stimmenmehrheit den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 48. Sitzung des Hauptausschusses der Hansestadt Gardelegen vom 26.11.2013.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

- TOP 4 Mündliche Information des Bürgermeisters zu den Geschäften der laufenden Verwaltung

Bürgermeister, Herr Fuchs, gibt einen kurzen Rückblick auf zwei Veranstaltungen der Hansestadt:

- 27.01.2014 - Kranzniederlegung an der Mahn- und Gedenkstätte

Die Veranstaltung war in diesem Jahr aufgrund der Tatsache, dass die Stadt alleiniger Veranstalter war, ein wenig anders, aber gelungen. Besonders fielen der freie Vortrag des Ministers für Inneres und Sport, Herrn Stahlknecht, das schöne Gedicht der Gymnasiastinnen, und auch der Postchor auf.

-28.01.2014 - Bürgerempfang im Schützenhaus Gardelegen

Auch diese Veranstaltung in den Räumlichkeiten des Schützenhauses für die keine Miete und keine Betriebskosten angefallen sind, hat guten Anklang gefunden und wurde zum miteinander Reden genutzt.

- TOP 5 Abberufung und Berufung von sachkundigen Einwohnern
Vorlage: 523/43/14

Es werden keine Anfragen gestellt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Abberufung von Herrn Christian Hein und die Berufung von Frau Nicole Olms als sachkundige Einwohner entsprechend des Beschlussvorschlages.

Die Zusammensetzung des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kulturausschusses mit sachkundigen Einwohnern entspricht § 7 Absatz 4 der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

- TOP 6 Umbesetzung des Hauptausschusses durch die Fraktion der SPD
Vorlage: 524/43/14

Es werden keine Anfragen zur Beschlussvorlage gestellt und Bürgermeister Herr Fuchs stellt diese zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Fraktion der SPD benennt Frau Martina Müller für die Besetzung des freien Sitzes der Fraktion im Hauptausschuss.

Die Besetzung des Hauptausschusses mit Stadträten entspricht § 6 Absatz 1 der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

TOP 7 Konzept Rekonstruktion Nebenanlagen Weteritzer Landstraße
 Vorlage: 526/43/14

Der Hauptausschussvorsitzende verliest die Beratungsergebnisse zur Beschlussvorlage 526/43/14 Konzept Rekonstruktion Nebenanlagen Weteritzer Landstraße

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (7 Ja) mit dem Hinweis, bis zur 43. Sitzung des Stadtrates am 03.02.2014 die Höhe der Straßenausbaubeiträge für die einzelnen Grundstücke zu ermitteln.
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja) mit dem Hinweis des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses bis zur 43. Sitzung des Stadtrates am 03.02.2014 die Höhe der Straßenausbaubeiträge für die einzelnen Grundstücke zu ermitteln.

Die in den Ausschüssen geforderten Informationen zur Höhe der Straßenausbaubeiträge werden in der Stadtratssitzung am 03.02.14 gegeben.

Bürgermeister, Herr Fuchs, stellt die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig das Konzept für die Rekonstruktion der Nebenanlagen Weteritzer Landstraße als Gemeinschaftsbaumaßnahme mit dem Hinweis aus den Ausschüssen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

TOP 8 Aufstellung eines vorzeitigen Bebauungsplanes - Wohnstandort OT Jävenitz- Altes Dorf
 Vorlage: 528/43/14

Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse in den Ausschüssen:
 - Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (7 Ja)

Des Weiteren berichtet er über die freudige Tatsache, dass die Bevölkerung wieder bauwillig und derzeit das Bauland sogar knapp ist.

Die Stadtverwaltung ist bemüht, Bauflächen zu finden und zu schaffen. In Jävenitz ist dies gelungen. Und es besteht sogar die Möglichkeit, die in der Beschlussvorlage gekennzeichnete Fläche noch zu erweitern, wenn die derzeitigen Eigentümer bereit sind, die Fläche zu einem vernünftigen Preis zu veräußern, denn die Stadt möchte bezahlbares Bauland anbieten. Es liegen bereits zwei Bauanträge aus dem Ortsteil Jävenitz vor.

Der Hauptausschussvorsitzende bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Aufstellung eines vorzeitigen Bebauungsplanes - Wohnstandort OT Jävenitz - Altes Dorf mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 9 Aufstellung - vorhabenbezogener Bebauungsplan Gardelegen, Wohnstandort Ipser Weg
 Vorlage: 529/43/14

Der Vorsitzende des Hauptausschusses teilt dazu das Beratungsergebnis mit:
 - Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (7 Ja)

Fachbereichsleiter Baudienstleistungen, Herr Behrends, führt aus, dass es sich dabei nicht um Bauen in zweiter Reihe handelt, sondern das hier ein Verdichten möglich ist, da die Fläche im Flächennutzungsplan als Wohnbaufläche festgeschrieben steht.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Gardelegen, Wohnstandort Ipser Weg mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 10 Stadtumbau -Ost Gesamtmaßnahme " Altstadt/Bahnhofsvorstadt" Sicherungsmaßnahmen an historischen Gebäuden hier Sicherung Großes Hospital - Schaugiebel
 Vorlage: 530/43/14

Bürgermeister Fuchs berichtet über die vorliegenden Beratungsergebnisse:
 - Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (7 Ja)
 - Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (7 Ja)

Stadtrat Thüerer hinterfragt, wie hoch die Ausgaben bisher sind. Dazu antwortet der Fachbereichsleiter Baudienstleistungen, Herr Behrends, dass bislang 50.000 € für die Bauuntersuchung, Gutachten, das Gerüst, etc. aufgelaufen sind.

Herr Fuchs gibt zu bedenken, dass die Herrichtung und vor allem Sicherung dieses stadt-bildprägenden, ehrwürdigen und unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes seine Zeit beansprucht, vor allem auf Grund des sehr schlechten und erschreckenden Zustandes, von dem sich bei einem Vor-Ort-Termin ein Bild gemacht wurde. Er macht auch darauf aufmerksam, dass die Stadt dafür eine 100-prozentige Förderung erhält.

Die künftige Nutzung wäre durch das Schulverwaltungsamt vorstellbar. Ein endgültiges Nutzungskonzept gibt es jedoch nicht.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit die ersten finanziellen Mittel für das Haushaltsjahr 2014 aus dem Stadtumbau- Ost Programm in Höhe von 70.000 Euro (Landes- und Bundesmittel) für die Sicherung der Weiterführung der Bauarbeiten am Schaugiebel, Großes Hospital, einzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 1

- TOP 11 Verfahrensweise zur künftigen Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses Dannefeld
 Vorlage: 527/43/14

Dieser Tagesordnungspunkt wurde unter TOP 2 von der Verwaltung zurückgezogen und von der Tagesordnung abgesetzt.

- TOP 12 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Seethen in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
 Vorlage: 531/43/14

Die Beschlussvorlage wird ohne Anfragen zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Seethen, Herrn Gerald Adler, in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu beschließen.

Das Beamtenverhältnis ist auf die Dauer von 6 Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus den dafür bestimmten Funktionen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 13 Resolution des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen an das Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt, die Fraktionen des Landtages Sachsen-Anhalt und die Landtagsabgeordneten - Verordnung zur Schulentwicklungsplanung 2014 (SEPL - VO 2014)
 Vorlage: 532/43/14

Bürgermeister Fuchs verliest das Ergebnis der Vorberatung:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss - Zustimmung (8 Ja) mit der Empfehlung, die Resolution um einen weiteren Punkt zu ergänzen:

Der Gleichheitsgrundsatz wird verletzt, indem durch das Land privat finanzierte Schulen finanziell unterstützt werden, unabhängig von der Schülerzahl. Nach der Beschlussfassung durch den Stadtrat ist diese Resolution an das Kultusministerium, die Fraktionen des Landtages und die Landtagsabgeordneten zu senden.

Stadtrat Thürer informiert, dass er mit den Landtagsabgeordneten Herrn Harms und Herrn Barth über die Resolution gesprochen hat. Auf Grund des Zeitdrucks hat er die Unterlagen, die in der Arbeitsgruppe erarbeitet wurden, beiden bereits gegeben. Sie stehen als Partner für ein weitergehendes Gespräch bereit, eventuell auch der Kultusminister.

Stadtrat Linow befürwortet die Resolution und sieht sie als Zeichen, Flagge zu zeigen und nicht alle Entscheidungen des Landes hinzunehmen.

Stadtrat Thüerer merkt an, in dieser Angelegenheit nicht zu optimistisch zu sein. Aber er spricht sich dafür aus, zu kämpfen. Besonders die Tatsachen, dass Eingangsklassen künftig 15, nicht wie bisher 13 Schüler haben müssen und dass zusätzlich Kinder in private Schulen eingeschult werden.

Der Hauptausschussvorsitzende, Herr Fuchs, stellt die Ergänzung zur Resolution aus dem Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 2
Stimmenenthaltungen: 0

Anschließend bittet er um Abstimmung zur Beschlussvorlage mit der Ergänzung zur Resolution.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt mit Stimmenmehrheit dem Stadtrat die Resolution des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen an das Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt, die Fraktionen des Landtages Sachsen-Anhalt und die Landtagsabgeordneten - Verordnung zur Schulentwicklungsplanung 2014 (SEPI - VO 2014) mit der Ergänzung des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Stimmenenthaltungen: 2

TOP 14 Anfragen und Anregungen

Stadträtin Hoiczky fragt an, ob auf Grund des Umzuges der Touristinformation vom Rathaus ins Salzwedeler Tor noch eine Beschilderung für die Touristinformation angebracht wird. Der Fachbereichsleiter Baudienstleistungen, Herr Behrends, kann das Bejahen, allerdings bedarf es hierfür der Genehmigung der Denkmalschutzbehörde. Eine entsprechende Absprache gab es bereits.

Stadtrat Neubüser betont ausdrücklich, dass auch die Ortschaft Mieste großen Bedarf an Bauland hat und begrüßt außerordentlich die Ansiedlung junger Familien. Der Stadtverwaltung ist der Umstand bekannt. Sie arbeitet derzeit aktiv daran.

Bürgermeister Fuchs merkt an, dass der Umzug der Touristinformation auf Grund des Platzbedarfes des Standesamtes durch den Zusammenschluss zweier Verwaltungen einvernehmlich erfolgt ist. Um Betriebskosten zu sparen, wurde der Standort der ehemaligen Verwaltungsgemeinschaft "Südliche Altmark" aufgelöst. Gegenwärtig erfolgt die Optimierung der Arbeitsplätze, was aber noch nicht abgeschlossen ist.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 17.00 Uhr geschlossen. Die Vertreter der Presse, Ortsbürgermeisterin Frau Goecke und ein Gast verlassen den Rathaussaal.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Konrad Fuchs
Vorsitzender des Hauptausschusses

Nadine Kuhle